

Hallisches Tageblatt.

Fortsetzung des Hallischen patriot. Wochenblatts zur Beförderung gemeinnütziger Kenntnisse und wohlthätiger Zwecke.

N 210.

Donnerstag den 8. September

1864.

Chronik der Stadt Halle.

Die im Vertrauen auf den Patriotismus unserer Mitbürger unternommene Sammlung zur Erfrischung der vom Kriegsschauplatz hier durchgehenden Kranken und Verwundeten lieferte einen reichen Ertrag. Es wurden uns übergeben: 20 Flaschen Wein und baare Beiträge 154 *Rh.* 8 *Sgr.* Verzugsgabe wurden: Herrn Restaurateur Grebin den 13. April 19 *Rh.* 1 *Sgr.*, demselben am 14. April 16 *Rh.* 14 *Sgr.*, demselben am 15. April 28 *Rh.* 3 *Sgr.*, demselben am 11. August 17 *Rh.* 21 *Sgr.*, Hrn. Gebr. Keil für Cigarren am 20. Mai 21 *Rh.*, desgl. 1 *Rh.*, Bedienung 1 *Rh.*, Botenlohn 15 *Sgr.*; Sa. 104 *Rh.* 24 *Sgr.*, so daß uns noch ein Kassenbestand von 49 *Rh.* 14 *Sgr.* verbleibt.

Die Einnahme- und Ausgabebelege liegen im Comptoir des Herrn Eisentraut zur Einsicht der Betheiligten bereit.

Der Kassenbestand ist vorläufig bei hiesiger Sparkasse angelegt worden und werden wir s. Z. über dessen Verwendung speciell berichten.

Halle, den 1. September 1864.

Helm. Eisentraut, A. Nebert.
Hellfeld.

Herausgeber: Dr. Nasemann.

Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

Am 26. d. M. mit der Rückkehr der hiesigen Garnison von den Herbstübungen werden zugleich zwei Bataillone des Königl. 3. Thüringischen Infanterie-Regiments Nr. 72 auf einen Tag mit Verpflegung in die zur Ausmiete, Kasse nicht gehörigen Durchmarschhäuser event. auf Kosten der Ausmietbekasse untergebracht werden. Indem dies zur Kenntniß der zur Ausnahme dieser Mannschaft Verpflichteten gebracht wird, werden diejenigen Ein-

wohner, welche auf Kosten der Ausmietbekasse Mannschaften gegen eine Vergütung von 10 *Sgr.* pro Mann und Tag aufnehmen wollen, hierdurch zugleich aufgefordert, die hierauf bezüglichen Meldungen im unterzeichneten Amte schleunigst anzubringen.
Halle, den 5. September 1864.

Das Quartier-Amt.

Bekanntmachung.

In Folge des am 30. v. Mts. stattgehabten Feuers, wird hiermit zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß bei dem nächsten Feuerlärm sich die dritten Züge sämtlicher Feuerwehr-Compagnien auf der Brandstätte, die vierten Züge sämtlicher Compagnien aber als Reserve auf den von den Herren Hauptleuten bestimmten Sammelplätzen einzufinden haben

Halle, den 6. September 1864.

Die Polizei-Verwaltung.

Täglich
frische Kieler Fett-Büchlinge.
C. Müller.

Frisches Reh- u. Hirschwild.
C. Müller.

Große Kieler Fettbüchlinge, große Strals. Bratheringe mit delikater Gewürzsaucе à St. 1 *Sgr.* erhielt **B o l k e.**

Fetten Limburger u. Baierschen Sahnenkäse, Prima-Qualität, à Stück 4 u. 5 *Sgr.*, bei **B o l k e.**

Geräucherte Spickaale à St. 4, 5 bis 10 *Sgr.*, erhielt frische Sendung **B o l k e.**

Gegen verdorbenen Magen, Appetitlosigkeit etc. empfehle Russische Sardinen in Pickles à St. 6 u. 8 *Sgr.* **B o l k e.**

Ein überzähliges Arbeitspferd ist zu verkaufen **Oberglauch Nr. 5.**

Filz- und Tuch-Hüte

für Damen, Herren und Kinder werden nach den neuesten Façons gewaschen, gefärbt und modernisirt bei

C. Hachtmann, Brüderstraße Nr. 4, Filz- und Strohhut-Fabrik.

Crinolinen, Moirée-Röcke, sowie wollene Jagdhemden in den neuesten Dessins von 2¹/₄ — 4 *Rh.* pro Stück empfiehlt
C. Hachtmann.

Delikate Voll-Seringe à Stück 8 u. 9 *R.*, sowie **saure Gurken** billigt. **F. Taubert.**

Das **Haus Kengasse Nr. 13** soll Mittwoch den 14. September c. Nachmittags 2 Uhr an Ort und Stelle zum Abbruch meistbietend verkauft werden. Halle, den 7. September 1864.

Modler.

Beste neue **Vollheringe** und **feinste Isländer Seringe** empfiehlt billigt

Otto Thieme.

Pflaumen, beste süße böhmische, das *U.* 2¹/₂ *Sgr.*, für 1 *Rh.* 14 *U.*, und **Hülsenfrüchte, Erbsen, Bohnen und Linsen**, schön kochend, gr. Steinstraße 26.

Stroh-Verkauf,

sowohl im **Ganzen** wie auch im **Einzelnen**, findet wieder statt

Magdeburger Chaussee Nr. 15.

Coaks, Wettiner Schmiedekohle, Zwickauer Schmiede- und Heizkohle hält Lager und verkauft billigt

C. Goldschmidt, große Brauhausgasse 28.

Eine Partie gute **Wäsche** und **Möbel** sind zu verkaufen
fl. Schloßgasse Nr. 7.

Watte, weiß und blau, erhielt und kann in größern Partien u. Einzelnen in sehr guter Waare ablassen **Fr. Benediger**, Schulberg Nr. 20.

Eß- und Kochbirnen, sowie **Fallobst**, ist billig zu haben in der **Cremitage.**

Ein noch fast neues **Schornsteinrohr** ist billig zu verkaufen
Lillengasse Nr. 15.

Verschiedene **Tische** verkauft sehr billig
gr. Schlamm Nr. 9, 2 *Tr.*

Verschiedene **Myrthenstöcke** und eine **Laurentine** mit 40 **Blüthen** sind billig zu verkaufen
Breitenstraße Nr. 25.

Mit heutigem Tage verlegte meine Wohnung in mein Haus

Leipzigerstraße Nr. 46.

C. Ganzen, Barbier.

Ein erfahrener **Kutscher** findet Dienst vor dem **Rannischen Thore** Nr. 1 a.

Eine **Kellerpumpe** und alte **Fenster** zu verkaufen und einen großen **Keller**, jedem Zweck entsprechend, zu vermieten große **Brauhausgasse** Nr. 19.

2500 *Rh.* werden gegen **sehr gute erste Hypothek** gesucht. Auskunft ertheilt Herr **Restaurateur Seise**, an der **Glauchaischen Kirche** 13.

Sonntag den 11. d. Mts. Morgens 7 Uhr werden die **Arbeiter** für unsere **Rübenzucker-Fabrik** angenommen.
Zuckersiederei-Compagnie in Halle.

Einige **tüchtige Tischlergesellen** werden gesucht von
L. Silbebrand,
Böllberger Mühle bei Halle a/S.

Für ein **flottes Material-Geschäft** wird ein **Commis** gesucht. Wo? sagt
G. Otto in **Raumburg a/S.**

Ein **Pferdeknecht** und ein **Arbeiter** gesucht
Mühlgraben Nr. 1.

Ein **Kutscher** bei ein **Pferd** wird in der Nähe von Halle gesucht. Zu erfragen beim Kaufmann **Sille**, **Geißstraße** Nr. 21.

Einen **Lehrling** sucht zum 1. October
N. N. Korn,
Tuch-, Herren-Garderobe- u. Teppich-Geschäft.

Ein **ordentlicher Bursche**, wo möglich vom Lande, wird zum 1. October gesucht **Kuhgasse** Nr. 2.

Gesucht wird zum 1. October ein **Kellnerbursche** oder ein **Bursche** vom Lande der **Kellner** werden will im
Rathskeller.

Zimmergesellen finden Beschäftigung beim **Zimmermeister Brüger**.

Eine **gewissenhafte** und **streng treue** **Wirthschafterin**, zugleich als **Pflegerin** für 6 **mutterlose Kinder**, wird womöglich zum **sofortigen Antritt** gesucht. **Meldungen** nimmt an

Frau Menzel, alter Markt Nr. 35.

Ein **ordentl. Mädchen** sucht bei e. anst. **Herreschaft** einen **Dienst**. Näheres in der **Expedition** d. **Bl.**



Von meiner Reise retourirt, benachrichtige ich meine geehrten Kunden, daß ich Gelegenheit hatte, mit dem größten Confections-Geschäft in Damen-Mänteln in Verbindung zu treten, und in den anstößenden Räumen meines jetzigen Geschäftslokals eine großartige Auswahl der feinsten und geschmackvollsten Damenmäntel, Paletots, Röder und Jacken zum gef. Verkauf aufgestellt habe.

Ich hoffe, durch gute, solide Waare, bei angemessen billigen, jedoch streng reellen Preisen, das mich beehrende Publikum, wie in meinen übrigen Branchen, so auch hierin ganz zufrieden zu stellen.

3. Große Ulrichsstraße 3.  **Robert Cohn.** 

Ein junges Mädchen, womöglich vom Lande, kann zum 1. October einen guten Dienst bekommen
gr. Steinstraße Nr. 26.

Ein junges anständiges Mädchen, welches in der Wirthschaft und Küche erfahren, sucht Stellung. Näheres zu erfragen bei Madame

Benneckendorf in den „Drei Schwänen.“

Landwirthschafterinnen, Koch- und Ladennamens, Köchinnen, Haus- u. Kindermädchen m. guten Attest. weißt nach; Viehmädchen, Hausburschen und Knechte sucht Frau **Schweil**, kl. Ulrichsstraße 8.

Ein ordentliches reinliches Mädchen von 15 bis 16 Jahren, am liebsten vom Lande, wird bis zum 1. October in Dienst gesucht Geißstraße Nr. 16.

3 Stuben und mehrere Kammern nebst Zubehör in einem anständigen Hause, im Preise von 90 bis 100 \mathcal{R} ., Südseite, wird sofort oder 1. October d. Js. zu miethen gesucht. Offerten bittet man niederzulegen beim Agent

H. Müller, Bahnhofstraße Nr. 12, parterre.

Stube, Kammer und Zubehör, im Preise von 26—28 \mathcal{R} ., wird zum 1. October zu miethen gesucht durch Sekretair **Kleist**, Schmeerstraße 16.

Eine Wohnung, bestehend aus 2 Stuben und Kammer, wird von einer auswärtigen Familie zum 1. October d. Js. zu miethen gesucht, am liebsten in Glaucha.Adr. abzug. an Hrn. Restaurat. **Seife**.

Ein neues Haus in angenehmer Gegend mit 8 Stuben nebst allem Zubehör, bis jetzt möblirt vermiethet, ist veränderungshalber zu verkaufen oder zu verpachten, könnte auch schon 1. October übergeben werden. Zu erfragen

kl. Schloßgasse 3, parterre. 12—1 Uhr.

Eine Parterre-Wohnung, 2—3 St., 2 K., K. nebst allem Zubehör, ist zum 1. October zu beziehen
Merseburger Chaussee Nr. 8.

Ein Laden mit 2 Stuben, 2 Kammern, Küche und Kellerräume; 1 Stube, 2 Kammern und Küche zu vermietthen. Wo? sagt die Expedition dieses Blattes.

Die bei mir innegehabte Werkstelle, auch passend als Niederlage, ist zu vermietthen
gr. Steinstraße Nr. 20.

Ein Laden nebst Wohnung in bester Lage ist jetzt zu vermietthen und 1. October dieses Jahres zu beziehen. Adressen unter N. N. # 36 in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

**Zwei große Logis sind zu vermietthen
Frankensstraße Nr. 5.**

4 Stuben, 3 Kammern, 1 Küche ist noch zu vermietthen und zum 1. October zu beziehen
Landwehrstraße bei **Wurmstich**.

Wohnungen an solide Familien von 45 \mathcal{R} ., bis zu 110 \mathcal{R} ., am 1. October d. Js. zu beziehen, vermiethet **C. Landmann**, große Brauhausgasse Nr. 9 u. neue Promenade. Dasselbst **freundlich möblirte Wohnungen** für einzelne Herren.

Zwei Wohnungen: eine zu 30 u. eine zu 56 \mathcal{R} ., sind zum 1. October zu vermietthen Geißstraße 29.

St., K. u. K. nebst Zubehör ist an ordentliche Leute, womöglich ohne Kinder, zum 1. October für 22 \mathcal{R} . zu vermietthen
Steg Nr. 11.

Eine Wohnung für 1 Paar junge Leute. Näheres Brunswarte 1a, 2 Tr. **B. Vosse**.

Eine kleine möblirte Wohnung zu vermietthen
Brunswarte Nr. 1a, 2 Tr. links.

Möbl. St. verm. den Markt über gr. Steinstr. 27.

Bei dem in der Leipzigerstraße stattgefundenen Feuer ist eine silberne **Taschenuhr** mit Goldrand verloren gegangen. Wer selbige wiederbringt oder nachweist, erhält Rathhausgasse Nr. 13, 2 Treppen, **gute Belohnung**.

Eine Taube (Männchen), silagrau mit verschnittenen Flügeln, ist in der Ulrichsstraße entflohen. Es wird dringend um Rückgabe gebeten
große Ulrichsstraße Nr. 7.

Ein Stickmuster, zwei Ranten, von der Rannischensfr. b. Steinw. verl. Geg. Bel. abz. Steinweg 34.

Nur gr. Berlin Nr. 13. L. Mehlmann, gr. Berlin 13.

Um den vielen Anfragen zu genügen, halte ich von heute ab eine Auswahl

fertiger Trauer-Anzüge

in **Thybet** und **Lüstre** für Erwachsene und Kinder in verschiedenen Größen vorrätzig.

Ebenso ist mein Lager in

schwarzen Jäckchen und Kragen,
dito Ärmeln und Schleiern,

einfach und elegant assortirt.

Sterbekleider in verschiedenen Stoffen und Preisen.

Nur gr. Berlin Nr. 13. L. Mehlmann, gr. Berlin 13.

Geübte Strohhutnäherinnen finden sofort Beschäftigung bei Louis Sachs.

Vorläufige Anzeige des Salle de Basch.



Dem verehrten Publikum in Halle und Umgegend die ergebene Anzeige, daß der berühmte Zauber-Künstler **F. I. Basch**, wirklicher Professor der Magie und Physik, hier eintrifft, um zum bevorstehenden Viehmarkte in einem zu diesem Zwecke auf dem Kopplage erbauten eleganten Salon seine **physikalischen Soirées** zu veranstalten.

Da Herr **Basch** hier in Halle gewiß noch in gutem Andenken steht, so enthalte ich mich jeder Renommage über die vorzuführen Leistungen und bemerke nur, daß sein

stets schaffender genialer Geist in der letzten Zeit wieder viele neue und wissenschaftlich sowie künstlerisch interessante Experimente erfunden hat.

Näheres die Tagesannoncen und Zettel.

Theodor Burghardt, Geschäftsführer des Salle de Basch.

St., K., K. an einz. Leute verm. Harz 32.

Am Sonntag auf der Chaussee ein **silberner Fingerhut** verloren. Um Rückgabe wird gebeten
Leipzigerstraße Nr. 47.

Handwerker-Meister-Verein.

Freitag den 9. September Abends 8 Uhr in
der „Tulpe.“

- 1) Mittheilung der ministeriellen Entscheidung wegen der Beitragspflicht der Meister zu den Gesellen-Krankenkassen.
- 2) Neudruck der Statuten des Vereins und dabei beabsichtigte Abänderung derselben.
- 3) Besprechung über die Feier des Stiftungsfestes.
- 4) Proklamirung neuer Mitglieder zur Vorschussbank.

(Zu dieser Sitzung werden auch die Innungs-Vorstände, sowie die Innungs-Mitglieder freundlichst eingeladen).

Müller's Belle vue.

Heute Donnerstag den 8. September

großes Extra-Concert,
(Orchester 60 Mann),

ausgeführt vom Musikcorps des Königl. Sächsischen **zweiten Jäger Bataillons** aus Leipzig, unter Leitung des Brigade-Musikdirectors Fr. Bendix, und dem **Halleschen Stadt-Orchester.**

Anfang 7 Uhr. Entrée à Person 5 Sgr.

C. John.

Lindermann's Restauration.

Heute Mittwoch **frischen Gänse- u. Hasenbraten, musikalische Abendunterhaltung** von der beliebten Sängergesellschaft Herrn **Saack** aus Berlin. **Bier ff.**

Am 6. September Nachmittags 3 Uhr starb nach längeren Leiden der Buchdrucker **C. Böllner.** Dies seinen vielen Freunden zur Nachricht.

Druck der Waisenhaus-Buchdruckerei.